StodoNEWS
Nachrichten für Stockelsdorf

https://blz.li/2fx5

PREIS FÜR DIE GERHARD-HILGENDORF-SCHULE BEIM STADTRADELN

Veröffentlicht am 22.11.2022 um 13:41 von Redaktion Stodo.NEWS

Die Gerhard-Hilgendorf-Schule Stockelsdorf ist seit Beginn der Aktion STADTRADELN im Kreis Ostholstein immer fleißig dabei und eine der ersten Schulen, die mitgemacht haben. Bei der Preisverleihung wurden sie dieses Jahr mitbedacht.

Leslie Matthiesen (v.l.), Klimaschutzmanagerin OH, Karsten Lemke, Gerhard-Hilgendorf-Schule, Manuel van der Poel, Klimaschutzmanager Stockelsdorf / Foto: Gemeinde Stockelsdorf

Zum fünften Mal in Folge hat der Kreis Ostholstein im September zur Teilnahme am STADTRADELN eingeladen. Der Einladung sind mit 2.118 Radelnden so viele Menschen wie noch nie gefolgt. Mit 291.568 geradelten Kilometern konnte auch hinsichtlich der Kilometerleistung ein Rekord-Ergebnis aufgestellt werden. Im Vergleich zu Fahrten mit dem Auto wurden somit 45 Tonnen CO2 vermieden.

Zu dieser Leistung haben insbesondere die Schulen beigetragen und dabei allen voran das Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand. 562 Schüler:innen, Eltern und Lehrkräfte haben mit 40.655 geradelten Kilometern ihr selbst gestecktes Ziel „OGT - wir radeln um die Welt“ locker erreicht. Die zweitmeisten Teilnehmenden und Kilometer erreichte das Küstengymnasium Neustadt in Holstein. Für diese Leistungen wurden die beiden Schulen vom Kreis Ostholstein prämiert und durften sich über ein Preisgeld von 1.000 € bzw. 750 € für die Förderung des Radverkehrs oder der allgemeinen Bewegung an ihrer Schule freuen. Da es beim STADTRADELN nicht nur um die meisten Kilometer geht und Schulen unterschiedlich groß sind, wurde ein weiterer Preis an eine Schule verliehen, die mit mindestens fünf Klassen an den Start gegangen ist. Die Gerhard-Hilgendorf-Schule hatte bei der Auslosung Glück und darf sich ebenfalls über 750 € für ein klimafreundliches bzw. bewegungsförderndes Projekt bei sich in Stockelsdorf freuen. Die Preise wurden heute bei einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung im Kreishaus von der Klimaschutzmanagerin des Kreises, Leslie Matthiesen, verliehen. Auch der Klimaschutzmanager aus Stockelsdorf, Manuel van der Poel, und die Nachhaltigkeitsmanagerin aus Neustadt in Holstein, Lina Sophie Koop, waren dabei und gratulierten ihren Schulen. Regine Maaß, Klimaschutzmanagerin in Timmendorfer Strand, konnte krankheitsbedingt leider nicht teilnehmen, freute sich jedoch ebenfalls über den Erfolg des Ostsee-Gymnasiums.

„STADTRADELN macht jedes Jahr aufs Neue Freude und bringt Menschen aufs Rad, die vorher noch nicht oder nicht so viel Rad gefahren sind“, beschreibt Leslie Matthiesen den Erfolg der Kampagne und führt weiter aus: „Jeder Kilometer, der auf dem Rad zurückgelegt wird und dadurch eine Fahrt mit dem Auto ersetzt, ist für das Klima besonders zu begrüßen. Vielen Dank an alle Beteiligten fürs Mitradeln!“

Hintergrund:

Mit seinem internationalen Wettbewerb STADTRADELN lädt das Klima-Bündnis alle Einwohner:innen und Mitglieder der Kommunalparlamente ein, in die Pedale zu treten und ein Zeichen für den Klimaschutz und Radverkehr zu setzen. In Teams

sollen sie an 21 zusammenhängenden Tagen zwischen Mai und September möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln. Die Kampagne will Einwohner:innen für das Radfahren im Alltag sensibilisieren sowie die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung stärker in die kommunalen Parlamente einbringen.

Die Kampagne wird in Schleswig-Holstein vom Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN) gefördert.